

Denkmalanlage Stift Zwettl

Bundesland	Politischer Bezirk	Gemeinde	Katastralgemeinde	GIS Verortungsdaten (UTM-Daten)
NÖ	Zwettl	Zwettl-Niederösterreich	Zwettl Stift (24393)	UTM 33 514949,00 5384946,00



Stift Zwettl liegt 3 km nordwestlich der Stadt in einer bewaldeten Senke auf einem an drei Seiten vom Kamp umflossenen Höhenrücken. Schon 1137 von zwölf Mönchen des Stiftes Heiligenkreuz besiedelt, unterfertigte der Stifter des Klosters Hadmar I. Kuenring 1139 die Gründungsurkunde.

Die dreischiffige Hallenkirche mit Umgangschor aus dem 14. Jahrhundert gilt als ein Hauptwerk der österreichischen Hochgotik (die drei westlichen Joche wurden ab 1723 in gotischen Formen hinzugefügt). Gleichzeitig entstand der mächtige Westturm nach Entwurf

von Matthias Steinl und Josef Munggenast). Der Baubestand der mehrhöfigen Stiftsanlage geht teilweise noch auf das 12. Jahrhundert zurück; der Kreuzgang gilt als ein Hauptwerk des österreichischen Frühgotik.

In Stift ist ab 1273/74 ein Scriptorium nachweisbar, in dem Mönche Handschriften für den liturgischen aber auch weltlichen Gebrauch anfertigten. Das Stift verfügt über eine reiche Handschriftensammlung mit über 400 Codices.

© BDA